

Erscheint
wöchentlich 2 Mal
Dienstag und Freitag.
Abonnementspreis
vierteljährlich 1 Mark.
Eine einzelne Nummer
kostet 10 Pf.
Inseratenannahme
Montags u. Donnerstags
bis Mittag 12 Uhr.

Wochenblatt

Erscheint
wöchentlich 2 Mal
(Dienstag und Freitag.)
Abonnementspreis
vierteljährlich 1 Mark
Eine einzelne Nummer
kostet 10 Pf.
Inseratenannahme
Montags u. Donnerstags
bis Mittag 12 Uhr.

für
Wilsdruff, Tharandt,

Rossen, Siebenlehn und die Umgegenden.

Amtsblatt

für die Königl. Amtshauptmannschaft zu Weissen, das Königl. Amtsgericht und den Stadtrath zu Wilsdruff.
Zweiundvierzigster Jahrgang.

Nr. 24.

Freitag, den 24. März

1882.

Hierdurch wird zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß von heute ab bis auf Weiteres der Königliche Friedensrichter Herr Paul **Kommahsch** in Burkhardtswalde zugleich mit der interimistischen Besorgung der friedensrichterlichen Geschäfte in der Ortschaft **Munzig** nebst Rittergut beauftragt worden ist.

Königl. Amtsgericht Wilsdruff, den 22. März 1882.
Dr. Gangloff.

Concursverfahren.

Ueber das Vermögen des flüchtigen Gerbers **Robert Süttig** in Wilsdruff ist am 21. März 1882 Nachmittags 1/6 Uhr das Concursverfahren eröffnet worden.
Concursverwalter: Herr Lederfabrikant Bruno Bretschneider in Wilsdruff.
Offener Arrest mit Anzeigefrist bis

zum 19. April 1882.

Anmeldefrist bis zum 22. April 1882.
Erste Gläubigerversammlung

den 12. April 1882, Vorm. 10 Uhr.

Allgemeiner Prüfungstermin

den 3. Mai 1882, Vorm. 9 Uhr.

Königliches Amtsgericht Wilsdruff, am 21. März 1882.

Bekannt gemacht durch: **Busch**, Ger.-Schreiber.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über den überschuldeten Nachlaß des Gutsbesizers Friedrich Adolf **Schumann** in Röhrsdorf wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Wilsdruff, den 21. März 1882.

Königliches Amtsgericht.
Dr. Gangloff.

Bekanntmachung.

Die auf den 25. d. M. anberaumte Auction bei der verehel. **Poiz** in Kleinschönberg hat sich erledigt.
Wilsdruff, am 22. März 1882.

Der Gerichtsvollzieher des Königl. Amtsgerichts.
Matthes.

Bekanntmachung.

Die diesjährigen öffentlichen **Schulprüfungen** finden im Schulsaal (Zimmer Nr. 6) in folgender Ordnung statt:

Fortbildungsschule.

Sonntag, den 26. März, vorm. 10—11 Uhr die II. Abteil. in **Deutsch** und **Rechnen** (Herr Thomas).
" " " " " 11—12 " " I. " " **Buchführung** und **Rechnen** (Dir. Gerhardt).

I. Bürgerschule.

Montag, den 27. März, vorm. 8—9 Uhr die VI. Klasse in **Deutsch** und **Schreib-Besen** (Herr Schwertner).
" " " " " 9—10 " " V. " " **Deutsch** (Herr Bornemann), **Rechnen** (Herr Weise).
" " " " " 10—11 " " I. und II. Abteilung in **Französisch** (Dir. Gerhardt).
" " " " nachm. 2—1/2 4 " " IV. Klasse in **Bibl. Geschichte** u. **Deutsch** (Hr. Weise), **Heimatskunde** (Hr. C. Knof).
" " " " " 1/2 4—5 " " III. " " **Katechismus** (Hr. Schwertner), **Rechnen** (Hr. C. Knof), **Naturgesch.** (Herr Schwertner).
Dienstag, den 28. März, vorm. 8—1/2 10 Uhr die II. Klasse in **Bibl. Geschichte**, **Deutsch** und **Geographie** (Herr C. Knof).
" " " " " 1/2 10—11 " " I. Mädchenkl. in **Katechism.** (Hr. Thomas), **Geographie** (Hr. Werner), **Rechnen** (Herr Thomas).
" " " " " 11—1/2 12 " " I. und II. Abteilung in **Lateinisch** (Dir. Gerhardt).
" " " " " nachm. 2—1/2 4 " " I. Knabenklasse in **Deutsch** (Herr Thomas), **Geschichte** (Dir. Gerhardt), **Physik** (Herr Thomas).

II. Bürgerschule.

Mittwoch, den 29. März, vorm. 8—9 Uhr die III. Klasse in **Bibl. Geschichte** und **Rechnen** (Hr. Weise).
" " " " " 9—1/2 11 " " II. " " **Naturgesch.** und **Rechnen** (Herr Bornemann).
" " " " " nachm. 2—1/2 4 " " I. Mädchenkl. **Deutsch** (Hr. Werner), **Geschichte** (Hr. Thomas), **Besen** (Hr. Werner).
" " " " " 1/2 4—5 " " I. Knabenkl. **Katechismus** (Dir. Gerhardt), **Geographie** u. **Rechnen** (Hr. Thomas).

Zu allen Klassen beider Bürgerschulen wird zwischen den einzelnen Lektionen deklamiert, auch beschließt jede Klasse ihre Prüfung mit Gesang. Während der vier Examentage sind in dem Klassenzimmer der I. Mädchenklasse (Zimmer Nr. 5, neben dem Schulsaal) sämtliche schriftliche Arbeiten der Schüler und Schülerinnen, auch die Handarbeiten der letzteren ausgestellt.

Zu diesen Prüfungen, sowie zu der am Freitag, den 31. März, nachmittags 2 Uhr erfolgenden feierlichen **Entlassung der Konfirmanden** (Schulsaal) werden die hiesigen Behörden, die Eltern und Erzieher der Kinder, die Lehr- und Dienstherren, sowie alle Freunde des Schulwesens hierdurch freundlichst eingeladen.

Wilsdruff, den 20. März 1882.

Der Direktor der städtischen Schulen.
Gerhardt.